



INFO

Newsletter 30. Ausgabe



2025 – Forschen für die Praxis

Das IBLA steht für die in Luxemburg einzigartige Kombination von Forschung, Beratung und Wissenstransfer im Bereich der Bio-Landwirtschaft und agrarökologischen Anbausystemen.

Dieser ganzheitliche, transdisziplinäre Ansatz, der alle Aspekte des Agrar- und Ernährungssystems vom Boden bis hin zur Gesellschaft umfasst, und dabei alle Interessengruppen einbezieht, hat IBLA auch im europäischen Kontext als begehrten Partner in zahlreichen Forschungsprojekten gemacht.

In all unseren nationalen und europäischen Projekten ist uns der Wissenstransfer aus der Forschung in die Praxis ein großes Anliegen. Im Jahr 2025 konnten wir Sie auf 23 Veranstaltungen für die Praxis begrüßen und haben zu 16 öffentlichen Veranstaltungen eingeladen.

Im Projekt VISION 2050 startete das Jahr mit einem großen Workshop, in dem wir die AkteurInnen des luxemburgischen Agrar- und Ernährungssystems befragten, welche Hemmnisse einer Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit entgegenstehen.

Auf zahlreichen Feldbegehungen im Rahmen der Projekte „Sortenprüfungen im biologischen Anbau“, „Legendary – Ökosystemdienstleistungen von Leguminosen“, „LeFaSus – Leguminosenmüdigkeit“, „Demofelder Bettendorf – Methoden des Kleegrasumbruchs“ und „Wasserschutzgebiete VDL – Mechanische Beikrautregulierung“ konnten wir Ihnen die neuesten Ergebnisse aus der Forschung direkt im Feld vorführen. Im Herbst informierte die IBLA Beratung Landwirtschaft in einem Seminar zum Thema Alternative Behandlungsmethoden bei Rindern und präsentierte neuste Entwicklungen im Bereich der mechanischen Beikrautregulierung auf einer Maschinenvorführung. Die IBLA Weinbauberatung lud auf zwei Exkursion ein. Im Fokus dieses Jahr standen v.a. die neuesten praxisrelevanten Erkenntnisse im Bereich Vitiforst. Im Projekt Organic Yields Up! trafen sich die Projektpartner in der Toskana, um gemeinsam auf europäischer Ebene zu erarbeiten, wie sich Erträge im biologischen Landbau steigern lassen. Im November durften wir LandwirtInnen, Forschende und BeraterInnen aus Ungarn und Norddeutschland in Luxemburg zu einem Cross-Visit im Rahmen des Projektes OYUP begrüßen. Gemeinsam besuchten wir Leuchtturmbetriebe in Luxemburg, die ihre Konzepte zur Diversifizierung ihrer Betriebe erklärten und gemeinsam mit allen diskutierten. Im sich anschließenden Workshop erarbeiteten alle Projektteilnehmer gemeinsam, wie der Begriff « Ertrag » im biologischen Landbau definiert werden sollte und dieser gesteigert werden kann.

Auch der Wissenstransfer für die zukünftigen Generationen liegt uns am Herzen. So haben IBLA-Mitarbeitende Kurse im Rahmen vom BTS „Metier verts“ in der Ackerbauschule und an der Uni Trier gehalten und Studierende im Rahmen ihrer Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten begleitet.

Auch 2026 starten wir ganz im Sinne des Wissenstransfers mit unserem Innovationstag: Zukunft aufgetischt. Für eine widerstandsfähige und innovative Landwirtschaft in Luxemburg. Diesmal in der Hotelfachschule, wo die Schüler aktiv eingebunden werden, um auch in diesem Bereich die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch mit den zukünftigen GastronomInnen zu fördern, welche alltäglich aus unseren landwirtschaftlichen Produkten köstliche

Gerichte auf unsere Teller zaubern.

Wir bedanken uns für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit unseren ProjektpartnerInnen, Forschenden, LandwirtInnen, BeraterInnen und politischen EntscheidungsträgerInnen und freuen uns auf die gemeinsamen Projekte im kommenden Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins kommende Jahr 2026.

Für das ganze IBLA-Team

Dr. Stéphanie Zimmer



Wir freuen uns, Tobias Verbaarschot in unserem IBLA-Team begrüßen zu können!

[Lernen Sie Tobias besser kennen!](#)



Wir freuen uns, Cong Wang in unserem IBLA-Team begrüßen zu können!

[Lernen Sie Cong besser kennen!](#)



Wir freuen uns, Markus Peifer-Weihs in unserem IBLA-Team begrüßen zu können!

[Lernen Sie Markus besser kennen!](#)



Das Institut für biologische Landwirtschaft und Agroforestry Luxemburg a.s.b.l. (IBLA) ist das Kompetenzzentrum für Forschung und Beratung im Bereich der biologischen Landwirtschaft und Weinetab in Luxemburg. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen:

Landwirtschaftliche/n Techniker/in
unbelebt

Ihr Aufgabengebiet:

- Begleitung von wissenschaftlichen Feldversuchen (Sortenversuche und Anbauversuch)
- Unterstützung bei Saat, Pflege und Ernte von Feldversuchen
- Prüfung von Pflanzenschäden
- Mithilfe bei Bonitätsurteil auf Feldversuchen
- Auswertung des Saat- und Erntegutes sowie Bodenproben
- Dokumentation entsprechender Analysen

Bei Profil:

- Ausbildung als landwirtschaftlicher Techniker/in (DT Ag o.B. Abschluss von Vorne)
- Landwirtschaftliche Praxiserfahrung von Vorteil
- Erfahrung mit der Arbeit in einem Team von Vorteil
- Sprachkenntnisse: min. eine der folgenden Sprachen: Luxemburgisch, Deutsch, Englisch, Französisch
- Tatkraft, Flexibilität, Kontaktbereitschaft, Organisationsstärke
- Eigenverantwortliche, strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Führerinnen/Rosen B

Weitere Informationen: www.ibla.lu

Wir sind weiterhin auf der Suche nach einer/m Landwirtschaftlichen Techniker/in! Bitte leiten Sie die Stellenanzeige weiter!

[Stellenanzeige abrufen.](#)

[Stellenanzeige ausdrucken.](#)



Alternative Behandlungsmethoden – was wirkt?

[Lesen Sie mehr im Blogbeitrag von Sérolène Charvet zur Veranstaltung auf dem Bio-Haff Witry.](#)



Gute Erträge bei Luxemburgs Wintergetreide.

[Lesen den Beitrag zu den Ergebnissen der Sortenprüfung im biologischen Landbau von Mathieu Wolter.](#)



Mechanische Beikrautregulierung – so kanns gehen.

[Lesen Sie den ganzen Blogbeitrag zur Maschinenvorführung in Keispelt von Charlotte Junker.](#)



Pflanzen als Basis eines zukünftigen und gesunden Lebensmittelsystems.

[Lesen Sie hier den Blogbeitrag zum Plant Food Summit 2025 in Kopenhagen von Stéphanie Zimmer.](#)



Ist es möglich die steigende Weltbevölkerung innerhalb der planetaren Grenzen gesund und gerecht zu ernähren? Mit dieser Frage hat sich EAT Lancet Kommission beschäftigt.

[Lesen Sie den ganzen Blogbeitrag von Stéphanie Zimmer.](#)



Biolandbau kann Zukunft. PraktikerInnen und weitere AKIS-Mitglieder aus Ungarn und Norddeutschland zu Gast in Luxemburg.

[Lesen Sie den Beitrag zum Cross-Visit im Rahmen des OrganicYieldsUp Projekts von Sonja Kanthak.](#)



Agroforst, mehr als Gestrüpp auf dem Acker!

[Den ausführlichen Blogartikel von Christian Kirsch, Lisa Zenners \(Naturpark Our\) und Thorsten Ruf \(IBLA\) finden Sie hier.](#)

Termine



31.01.2026: IBLA Innovationstag

Zukunft aufgetischt. Für eine widerstandsfähige und innovative Landwirtschaft in Luxemburg.

[Hier anmelden.](#)

Unterstützen Sie das IBLA:

IBLA ist das Kompetenzzentrum für Forschung und Beratung im Bereich der biologischen Landwirtschaft und der Agrarökologie in Luxemburg. Wir forschen für die Praxis! Unterstützen Sie uns dabei und investieren Sie in die Landwirtschaft der Zukunft:

Wir freuen uns über Ihre Spende.

Bankverbindung:
BCEELULL
LU59 0019 2655 3583 7000



Institut für Biologisch
Landwirtschaft an Agrarökologie
Luxemburg a.s.b.l.

IBLA /
1, Wantergaass
L - 7664 Medernach

TEL / 352 26 15 13 - 88
EMAIL / info@ibla.lu
WEB / www.ibla.lu



Copyright © 2025 IBLA, All rights reserved.

INSTITUT FIR BIOLOGESCH LANDWIRTSCHAFT AN AGRARÖKOLOGIE
LUXEMBURG A.S.B.L.

Adresse:

IBLA A.S.B.L.
1, WANTERGAASS
L-7664 MEDERNACH

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)